



Will «Druck machen»
SP-Grossrätin Tanja Soland.

Cannabis-Clubs – Berner sind schneller

LEGAL → Seit gestern ist klar: Auch die Stadt Bern will sich am Schweizer Pilotversuch mit Cannabis-Clubs beteiligen. In Basel-Stadt ist die Lage derweil weiter ungewiss. Nächsten Mittwoch entscheidet der Grosse Rat, ob ein Vorstoss von Tanja Soland (SP) zum Thema abgeschrieben wird, wie es die in dieser Sache sehr zurückhaltende Regierung wünscht. Sie hoffe, dass sich der Regierungsrat noch einmal äussere, sagt Soland. «Wir müssen jetzt Druck machen und allenfalls gleich noch einen Vorstoss einreichen.» **eg**

«Es ist alles möglich, wenn man nur will»

EINSATZFREUDIG → Die Senegalesin Alima Diouf hilft Einwanderern bei der Integration.

Es ist nicht einfach, aus einem fremden Land hierherzukommen und sich zurechtzufinden», sagt Alima Diouf (42). Mit ihrem Verein «Migranten helfen Migranten» gibt die Senegalesin Kurse, in denen sie anderen Einwanderern zeigt, wie mit Steuern, Rechnungen, Versicherungen umzugehen ist. Finanzielle Unterstützung vom Kanton bekommt sie dafür nicht.

Morgen erhält sie aber prominente Hilfe aus der Basler Verwaltung. Sozialhilfe-Amtsleiterin Nicole Wagner und Exponenten des Amts für Sozialbeiträge und des Finanzdepartements stellen sich in der Lehenmatt-halle den Fragen der Migranten. Es gehe dabei vor allem darum, Hemmungen abzubauen, sagt Diouf.

«Wir wollen den Migranten zeigen, dass alles möglich ist, wenn man nur will. Die Schweizer Behörden sind offen, die helfen gerne, wenn man auf sie zugeht. Das kennen viele aus ihrer Heimat nicht.» **eg**



Hilfsbereit
Alima Diouf (l.)
und ihre Kollegin
Helen Haile.

MAGIC 333 6000 Franken für Mama Monika

MAGIC 333 → Beim ersten Versuch hat es geklappt. «Ich bin überglücklich», freut sich Monika Lenherr aus Frauenfeld. Gewinnen auch Sie im *Blick am Abend*-Spiel!

Die Hausfrau und Mutter (zwei Töchter) räumte gestern am Mega-Donnerstag (alle Gewinne ver4facht) 6000 Franken ab. Heute geht es wieder um Sofortgewinne von bis zu 20 000 Franken. Machen Sie mit, es lohnt sich! Wenn Sie heute gewinnen, ist das Geld schon in den nächsten Tagen ohne Abzug auf Ihrem Konto! Das Spiel endet am 10. April. Beantworten Sie die heutige Frage und tippen Sie dann per Telefon, SMS oder WAP auf einen der sieben Beträge. Der Zufalls-generator entscheidet, ob und zu welchem Zeitpunkt ein Betrag zum Gewinn-Betrag wird. Gewinner werden sofort informiert. Viel Glück!

Überglücklich
Die Thurgauerin
Monika Lenherr.



Gesamtgewinnsumme
333 000 Fr

6 x	20 000 Fr.
12 x	7500 Fr.
26 x	1500 Fr.
45 x	800 Fr.
52 x	400 Fr.
80 x	200 Fr.
112 x	100 Fr.

4 20 000 Fr.

3 400 Fr.

2 200 Fr.

7 100 Fr.

5 7500 Fr.

1 800 Fr.

6 1500 Fr.

Weitere Gewinner vom 11. März
100 Fr. Irene Thom, Kloten ZH
100 Fr. Uschi Züst, Grösch GR
200 Fr. Fredy Lanz, Solothurn

Was ist seit Jahren ein beliebtes Kinderspielzeug?

A: Taekwondo
B: Playmobil

Für Antwort A:

SMS: Senden Sie GEWINN gefolgt von der Ziffer Ihres Betrags an 920 (1.90 Fr./SMS). Bsp.: GEWINN 7
Telefon: Wählen Sie 0901 560 030 (1.90 Fr./Anruf und -versuch vom Festnetz).
Chancengleiche WAP-Teilnahme ohne Zusatzkosten: <http://m.vp.ch/WIN21421> (über das Handynet).

Für Antwort B:

SMS: Senden Sie GAME gefolgt von der Ziffer Ihres Betrags an 920 (1.90 Fr./SMS). Bsp.: GAME 7
Telefon: Wählen Sie 0901 560 050 (1.90 Fr./Anruf und -versuch vom Festnetz).
Chancengleiche WAP-Teilnahme ohne Zusatzkosten: <http://m.vp.ch/WIN21421> (über das Handynet).

Der Teilnahmechluss ist heute um 24 Uhr. Senden Sie ein Gratis-SMS mit dem Keyword TNB an 920, um die Teilnahmebedingungen kostenlos auf Ihr Mobiltelefon zu erhalten. Diese sind auch unter www.blickamabend.ch/win verfügbar. Das Spiel endet am 10. 4. 2015.